

RS OGH 1995/11/28 5Ob95/94

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.11.1995

Norm

nöGVG §3 Abs2

Rechtssatz

Das Vorliegen eines Widerstreits im Sinne des § 3 Abs 2 nöGVG kann seitens des Grundbuchserichtes weder angenommen noch ausgeschlossen werden, weil die Voraussetzungen der grundverkehrsbehördlichen Zustimmungspflicht nur durch die Grundverkehrsbehörde zu beurteilen sind.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 95/94

Entscheidungstext OGH 28.11.1995 5 Ob 95/94

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0081751

Dokumentnummer

JJR_19951128_OGH0002_0050OB00095_9400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at